



# **gemeinsam unterwegs**

Samstag, 26. November 2016 – Sonntag, 26. Feber 2017

Winter 2016

## **Pfarre Kellerberg**



**Ein Fest naht,**

**ein Fest wie kein anderes.**

**Für alle, die guten Willens sind.**

**Ein Fest, dessen Geist die Welt  
umspannt und über Berge und Täler  
die Botschaft verkündet:**

**Christ ist geboren.**

(Joachim Ringelnatz 1883-1934)

Liebe katholische Christen in den Pfarrgemeinden Weißenstein – Kellerberg – Fresach!

Der Pfarrgemeinderat ist eine Erfolgsgeschichte. Noch nie waren so viele Menschen aktiv am Leben der Pfarrgemeinden beteiligt wie in den Jahrzehnten seit den Diözesansynoden, die die Beschlüsse des Zweiten Vatikanischen Konzils in die diözesane Praxis und Rechtsordnung übersetzten. Diese Erfahrung prägt das Pfarrleben seit ungefähr 45 Jahren, als in den katholischen Pfarrgemeinden Österreichs die Pfarrgemeinderäte neu eingeführt wurden, demokratisch gewählte Gremien der katholischen Christen zur Mitbestimmung und Mitarbeit mit den hauptamtlichen Seelsorgern in den Pfarren. Unseren evangelischen Mitchristen sind ähnliche Einrichtungen schon viel länger bekannt.

Nach einer fünfjährigen Funktionsperiode werden am 19. März 2017 in ganz Österreich die Pfarrgemeinderäte neu gewählt. Für uns bedeutet das zuerst, all jenen Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen in unseren Pfarrgemeinden zu danken, die sich in den letzten Jahren in diesen Gremien auf mannigfaltige Weise engagiert haben. Der ehrenamtliche Einsatz an Zeit, Kraft und Ideen kann nicht genug wertgeschätzt werden, wie wir nicht nur aus dem kirchlichen Ambiente wissen. Ein guter Teil von ihnen wird erfahrungsgemäß auch in den nächsten Pfarrgemeinderäten vertreten sein, ein wertvoller Schatz an Erfahrung.

Gleichzeitig könnten und sollten die bisherigen Pfarrgemeinderäte auch eine Motivation für all jene sein, die sich in Zukunft vielleicht ganz neu ein solches Engagement in unseren Pfarren vorstellen könnten. Viele haben bei ihren Tätigkeiten in den kirchlichen Gemeinden nämlich entdeckt, dass damit auch ein Gewinn verbunden ist: Entfaltungsmöglichkeiten auf den verschiedensten Ebenen, die sehr kreativ zu gestalten sind; eine Vertiefung und Erweiterung im Leben und im Glauben; schließlich auch eine Erfahrung von Gemeinschaft und Zusammenarbeit unter Christen. Ich möchte möglichst viele aus allen Schichten zu einem solchen Schritt ermutigen und gerne mit ihnen ins Gespräch kommen.

„ICH BIN DA. FÜR“ lautet österreichweit das Motto für die Pfarrgemeinderatswahl 2017.

Es wird uns in den nächsten Wochen und Monaten als Logo auf Plakaten, Foldern und in den Medien begegnen, und dahinter werden die Gesichter und Persönlichkeiten von Menschen aus allen Bevölkerungsschichten und Regionen Österreichs stehen, die sich mit diesem Satz identifizieren:

„Ich bin da“: Ich lasse mich anschauen, stehe mit meinem Namen und meiner Geschichte ein, bleibe nicht anonym. Außerdem ist das in der Bibel die Übersetzung für Jahwe, den Gottesnamen, der sagt, dass Gott uns nicht alleine lässt. „Ich bin da für“: Mein Dasein, mein Einsatz geht nicht ins Leere, sondern hat Ziele: die Anliegen, Fragen und Sorgen der Menschen in meiner Umgebung. „Ich bin dafür“: Es geht um ein positives, konstruktives und wenn möglich auch bereicherndes und frohes Engagement, wenn ich in der Pfarre mitarbeite. „Ich bin da. für“: Mit diesem Motto möchte ich nicht nur auf die Pfarrgemeinderatswahl zugehen, sondern auch auf das mit Advent beginnende neue Kirchenjahr. Der Mensch gewordene Gott möge für uns da sein und uns begleiten zu allen Jahreszeiten und Lebenszeiten.

Dies wünscht Euch allen mit herzlichen Grüßen

Euer Pfarrer

Helmut Gfrerer

## Hilfsdienste in der Pfarrgemeinschaft



Mit einem stimmungsvollen Gottesdienst und einem kulinarischen Pfarrkaffee sowie einer kleinen Überraschung bedankte sich der Pfarrgemeinderat bei den vielen ehrenamtlichen Helfern und Helferinnen die in unzähligen Stunden in unterschiedlichen Diensten ihren Einsatz, oft in aller Stille, für unsere Pfarre leisten. Diese Dienste, sei es nun der Kirchenschmuck, die Reinigung und Pflege unserer Gotteshäuser, Messner- oder Lektorendienste und vieles mehr, sind ein wesentlicher Bestandteil unserer lebendigen Kirche. Gerade in unserer schnelllebigen, konsumorientierten „Freizeit- Fungesellschaft“ sind ehrenamtliche Dienste an der Gemeinschaft wie seltene Perlen am Strand der „ICH-Zuerst“- Gesellschaft geworden.

Bericht: Alex Krainer

Umso größer ist unsere Dankbarkeit und umso wichtiger wird es auch für die Zukunft sein, Menschen zu gewinnen die zum Ehrenamt bereit sind. Aus eigener Erfahrung und aus vielen Gesprächen mit Menschen die sich auf das Wagnis der selbstlosen Tat am Nächsten eingelassen haben, wurde mir bestätigt, dass die Wahrheit „Geben ist seliger denn Nehmen“ als eine heilsame Tat in ihrem Leben Wirklichkeit geworden ist. Wenn Sie sich auf dieses Abenteuer einlassen und sich in unserer Pfarre engagieren wollen, nehmen Sie aktiv mit einem unserer Pfarrgemeinderäte Kontakt auf, oder melden Sie sich in der Pfarrkanzlei.

Krainer Alexander (PGR-Obmann) 0664/805 21 7700  
 Bauer Ute 0650/711 17 25  
 Borka Sliskovic 0650/853 18 73

Petschar Petra 0664/735 010 10  
 Sabrina Buchacher 0664/524 77 87  
 Michaela Brunner 0650/979 17 01



## „Hubertusmesse“ der Töplitscher Jägerschaft

Eine stimmige Hubertusmesse erfreute zahlreiche JägerInnen bzw. Interessierte in der im Spätsommer frisch gestrichenen Kirche Töplitsch. Musikalisch umrahmt wurde der Abend von den Bläsern sowie dem Gemischten Chor Kellerberg, danach kulinarisch verwöhnt von Petra Petschar und HelferInnen.

Wie bereits von unserem PGR-Obmann Alex Krainer erwähnt, lebt die Kirche von der Gemeinschaft und den Menschen, die in der Pfarre mithelfen. Heute möchten wir uns ganz besonders bei Herrn Dieter Wiedergut bedanken, der uns in der Filialkirche Töplitsch einen großen Dienst erwiesen hat. Wer die Kirche betritt, bemerkt sofort, dass sie in neuem Glanz erstrahlt. Es war schon seit einiger Zeit offensichtlich, dass es

notwendig wurde, die Kirche neu auszumalen und einige Ausbesserungsarbeiten durchführen zu lassen. Als **Herr Dieter Wiedergut** davon erfuhr, hat er angeboten, unsere Kirche sowie den Eingangsbereich kostengünstig auszumalen und die Ausbesserungsarbeiten durchzuführen. Vielen, vielen Dank dafür!

Bei dieser Arbeit wurde er von Herrn **Albert Petschar** tatkräftig unterstützt. Nach Fertigstellung der Arbeiten brachte ein **Putztrupp aus der Bevölkerung** die Kirche auf Vordermann. **Vielen Dank allen Beteiligten an dieser Stelle!**  
Für den PGR: Ute Bauer



Gottes Größe begegnet uns Tag für Tag in unserer Welt. In ihr sind Menschen und Tiere zu einer Einheit verbunden. Gib uns und den Menschen weltweit die Einstellung, die Würde aller Lebewesen zu achten.

Alle: Wir bitten dich, erhöre uns.

## Kellerberger Kirchtage

Am Sonntag den 25. September durfte die Zechgemeinschaft Kellerberg viele begeisterte Gäste zum jährlichen Tanz am Kirchenplatz bei der Pfarre in Kellerberg begrüßen. Nach einer schönen Messe mit von der Zech selbstformulierten Fürbitten und einer Lesung von Katharina Langer, wurden die Besucher durch den diesjährigen Zechmeister Lukas Freislich „abgetuscht“ und die heurige Zechkellnerin Coby Walder beeindruckte die Bewohner mit ihren Tanzkünsten.



Bericht/Fotos: Kristina Sliskovic



Die Zechgemeinschaft Kellerberg - Stadelbach bedankt sich herzlichst bei allen Mitwirkenden und hofft auch auf zahlreiches Erscheinen in den kommenden Jahren.

## Martinsfest in Töplitsch

11. November 2016

Wie jedes Jahr fand das Martinsfest in Töplitsch statt. Dieses Jahr begann der Einzug vor der Kirche und die Kinder erhielten sie mit ihren selbstgebastelten Laternen. Die Kinder der Volksschule Stadelbach studierten unter der Leitung der Religionslehrerin Helga Pfeifhofer ein kleines Stück über den Heiligen Martin ein. Die jüngeren Schüler trugen ihre Fürbitten vor. Nach dem Martinsfest ging es mit den Laternen wieder vor die Kirche und die Kinder sangen das bekannte Lied "Ich gehe mit meiner Laterne". Anschließend lud der Elternverein der Volksschule auf Tee und Kuchen sowie Glühwein und Brötchen ein.



Bericht: Petra Petschar, Fotos: Evelyn Schatzmayr

## Pfarrerausflug nach Spilimbergo

Am 24. September war es soweit. Die Fahrt führte uns, bei sehr schönem Wetter, nach Spilimbergo, wo wir in der Krypta des Domes Di Santa Maria Maggiore eine sehr schöne Messe gemeinsam mit unserem Herrn Pfarrer feierten. Im Anschluss wurde in einem netten italienischen Ambiente gegessen. Es blieb uns genügend Zeit, um durch den Ort zu spazieren und miteinander zu plaudern. Immer wieder ist es schön, dass Gläubige aus allen drei Pfarren (Weißenstein, Kellerberg/Töplitsch und Fresach) daran teilnehmen. Bei diesem Pfarrerausflug wurde wieder einmal unser starkes MITEINANDER unter Beweis gestellt.

Bericht/Foto: Pfarrbriefredaktion Fresach



### Christkönigsfest

Für den PGR: Ute Bauer

Der Christkönigs Sonntag ist nicht nur der letzte Sonntag im Kirchenjahr, sondern auch ein ganz besonderer Tag für unsere Minis. Jede Mini-Karriere beginnt und endet an diesem speziellen Tag, das heißt die neuen Ministranten werden feierlich in unsere Runde aufgenommen, und die „Altgedienten“ werden verabschiedet. Jedes Jahr finden wir neue Kinder, die bereit dazu sind, die Gottesdienste in unserer Pfarre aktiv mitzugestalten. Heuer haben wir uns sehr darüber gefreut gleich sechs neue Ministranten und Ministrantinnen aufnehmen zu dürfen: Magdalena Bauer, Anna Fletzberger, Lorenz Gruber, Elisabeth Petschar, und Ella und Ida Wieltschnig. Leider mussten wir uns, wie jedes Jahr, auch von ein paar Ministranten und Ministrantinnen verabschieden. Auf diesem Weg bedanken wir uns noch mal recht herzlich bei Maria Sliskovic, Anna-Maria Steiner und Leon Wimmer für ihren langjährigen Einsatz als Minis in der Pfarre Kellerberg und wünschen ihnen alles Gute für ihren weiteren Weg. Ganz besonders möchte ich Thomas und Daniel Krainer erwähnen – „meine“ Ministranten-Männer, die mich seit Beginn meiner Laufbahn als Ministrantenbeauftragte begleitet und unterstützt haben (ja, sie sind schon länger dabei als ich. Und auch von ihnen müssen wir uns heuer verabschieden). Vielen Dank für eure Treue - ich werde euch sehr vermissen.

Auch allen anderen Minis möchte ich auf diesem Weg noch mal Danke sagen für ihre Bereitschaft, ihre Begeisterung und ihr Engagement (auch bei den Mamas für die Kuchen). Schön, dass es euch gibt!!



### Rund um die Adventszeit

Der Arbeitskreis Kirchenkonzerte Kellerberg lädt auch dieses Jahr wieder zum **Adventskonzert** in Kellerberg am 17. Dezember um 17:00 Uhr.

Wir hören das Quartett DaCapo aus Klagenfurt mit Harfenistin. Kartenvorverkauf: €10,00 im Gasthof Staber sowie unter 0664/887 050 94.

Samstag, 26. November um 18 Uhr in Weissenstein **Vorabendmesse mit Adventkranzsegnung „78er Klarinetten Quartett“.**

Der **Nikolaus** kommt wieder am 05. Dezember in Weissenstein vorbei. Wir treffen ihn dort um 17 Uhr.

Die **Christmette in Töplitsch** um 18 Uhr wird heuer wieder stimmungsvoll musikalisch von Familie Gruber umrahmt.

*Weitere Gottesdienste auf der letzten Seite oder unter: <http://www.kath-kirche-kaernten.at/Kellerberg/gottesdienstordnungen>*

### In der Woche ab dem 27. Dezember werden die Sternsinger unterwegs sein... Halleluja! Die heiligen drei Könige sein do!

Termine werden zeitgerecht in den Messen bzw. an den Schautafeln angekündigt! Die Organisation übernimmt dankenswerterweise Petra Petschar 0664/73 50 10 10 gemeinsam mit Gina Miatto 0677/616 61 971. Ein herzliches Vergelts Gott an all die Kinder, die von Haus zu Haus gehen und für einen guten Zweck ihre Stimmen einsetzen. Auch den erwachsenen Sternsängern, die Jahr für Jahr schon, ihre kostbare Ferienzeit zur Verfügung stellen.

**Sehens- und hörenswert... wofür unsere Sternsinger sammeln...**  
<https://www.sternsinger.de/sternsingen/materialien-2017/>



Die Sorge um die Umwelt und schwindende Ressourcen bestimmt das Leben eines Großteils der Bevölkerung Afrikas. Der Klimawandel und seine Folgen tragen entscheidend dazu bei, dass sich Armut und soziale Spannungen ausbreiten und intensivieren. Die Auswirkungen sind vor allem in ländlichen Regionen spürbar, wo die Menschen fast ausschließlich von der Landwirtschaft leben. Sie können sich nicht mehr auf die gewohnte Abfolge der Wetterperioden einstellen; es fehlt an Vorkehrungen, um wetterbedingte Schwankungen und damit verbundene Ernte- und Einkommensverluste auszugleichen.

Die Region Turkana im Nordwesten Kenias – ohnehin eine der ärmsten Regionen des Landes – steht im Fokus der Aktion Dreikönigssingen 2017. Die Menschen hier leiden in besonderem Maße unter den klimatischen Veränderungen; die Landschaft ist von immer länger werdenden Dürreperioden sichtbar gezeichnet. Pablo, der Junge auf dem Aktionsplakat, steht stellvertretend für jene Kinder und Jugendlichen, die in dieser kargen Region aufwachsen. Pablos Familie lebt vom Fischfang am Turkana-See, der langsam, aber stetig austrocknet und versalzt.

***Wir freuen uns, wenn auch in diesem Jahr die Kinder wieder von den KöchInnen mit Speis, Trank und Ausrast- und Spielmöglichkeit in den Häusern verwöhnt werden. Danke!***

***Eine Begleitung der Kinder macht immer wieder Freude und ist herzerwärmend!***

**Eine friedliche besinnliche Weihnachtszeit wünschen euch die Pfarrgemeinderäte Alexander, Borka, Petra, Sabrina, Ute und Michaela.**

	Weißenstein	Kellerberg	Töplitsch	Fresach
Sa, 26. 11.	18:00 VAM mit Adventkranzsegnung			
So, 27. 11.		08:45 1.Adventsonntag		10:15 1.Adventsonntag
Mi, 30. 11.	06:30 Rorate			
Sa, 03. 12.			18:00 Vorabendmesse	
So, 04. 12.	08:45 2.Adventsonntag			10:15 Vorstellgottesd. der Erstkommunikationskinder
Mo, 05. 12.	17:00 Nikolausfeier			
Do, 08. 12.	08:45 Maria Empfängnis			10:15 Maria Empfängnis
Sa, 10. 12.				18:00 Vorabendmesse
So, 11. 12.	08:45 Vorstellgottesd. der Erstkommunikationskinder		10:15 Vorstellgottesd. der Erstkommunikationskinder	
Do, 15. 12.				07:00 Rorate
Fr, 16. 12.	07:00 Kinderrorate			
Sa, 17. 12.				
So, 18. 12.	08:45 4.Adventsonntag		18:00 4.Adventsonntag	10:15 4.Adventsonntag
Mi, 21. 12.	06:30 Rorate			
Do, 22. 12.		06:30 Kinderrorate		
Sa, 24. 12.	16:00 Krippenandacht 22:00 Christmette		18:00 Christmette	18:00 Christmette WGD
So, 25. 12.		08:45 Christtagsmesse		10:15 Christtagsmesse
Mo, 26. 12.	08:45 Stefanimesse PUCH		10:15 Stefanimesse	
Sa, 31. 12.		18:00 Jahresabschluss		
So, 01. 01.	08:45 Neujahr			10:15 Neujahr
Fr, 06. 01.	08:45 Dreikönigsmesse		10:15 Dreikönigsmesse	
So, 08. 01.				10:15 Sonntagsmesse
Mi, 11. 01.	08:00 Frühmesse			
Sa, 14. 01.				18:00 Vorabendmesse
So, 15. 01.	08:45 Sonntagsmesse		10:15 Sonntagsmesse	
Mi, 18. 01.	08:00 Frühmesse			
So, 22. 01.	08:45 Sonntagsmesse	18:00 ökum. WGD		10:15 Sonntagsmesse
So, 29. 01.	08:45 Sonntagsmesse mit Kerzenverkauf		10:15 Sonntagsmesse mit Kerzenverkauf	18:00 Sonntagsmesse mit Kerzenverkauf
Do, 02. 02.	18:00 Lichtmessgottesd.			
Fr, 03. 02.				10:00 Blasiusmesse
Sa, 04. 02.	17:00 Vorabendm. PUCH			
So, 05. 02.	10:15 Aufnahme der Erstkommunikationskinder	08:45 Aufnahme der Erstkommunikationskinder		
Sa, 11. 02.			18:00 Vorabendmesse	
So, 12. 02.	08:45 Sonntagsmesse			10:15 Sonntagsmesse
Do, 16. 02.				07:00 - 18:00 Anbetung 18:00 Messe
So, 19. 02.	08:45 Sonntagsmesse		10:15 Sonntagsmesse	18:00 Sonntagsmesse
Mi, 22. 02.	08:00 Frühmesse			
Sa, 25. 02.			18:00 Vorabendmesse	
So, 26. 02.	08:45 Sonntagsmesse			10:15 Sonntagsmesse
Mi, 01. 03.	18:00 - Weißenstein - Aschermittwoch mit Aschenkreuz (WGD)			

**Herausgeber:** Röm.-kath. Pfarramt Weißenstein  
9721 Kirchenweg 9, Tel.: 04245/5343  
Verantw.: Mag. Helmut Gfrerer, Redaktion: Mag.a Michaela Brunner  
[www.kath-kirche-kaernten.at/kellerberg](http://www.kath-kirche-kaernten.at/kellerberg)